

Zukunftsfähige Infrastruktur

für einen nachhaltigen
Wirtschaftsstandort Bezirk Schärding



Bezirk Schärding

wko.at/ooe/sd



Standortqualität bedeutet Lebensqualität



„Eine leistungsfähige und zukunftsfähige Infrastruktur ist zentral für den Fortschritt und sozialen Zusammenhalt einer Region und eine wichtige Grundlage für bessere Lebensbedingungen. Alles, was wir für den Bezirk Schärding unternehmen, sichert auch unsere Lebensqualität. Standortqualität und Wettbewerbsfähigkeit sind entscheidend für den wirtschaftlichen Erfolg unseres Bundeslandes. Bündeln wir daher alle Kräfte, um gemeinsam unseren Bezirk Schärding erfolgreich und nachhaltig auch für zukünftige Generationen weiterzuentwickeln.“

LAbg. Florian Grünberger
Obmann WKÖ Schärding

Infrastruktur ist die Basis-Hardware unseres Lebens- und Wirtschafts- standorts Region Schärding

Zu einer guten „Infrastrukturpolitik“ gehören gesamtheitlich alle Maßnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden, die zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der Infrastruktur und dadurch zur Verbesserung der Wirtschafts- und Lebensbedingungen führen. Um im Standortwettbewerb nachhaltig bestehen zu können, sind gerade Standortfaktoren wie eine sichere und leistbare Energieversorgung, moderne Mobilität, eine ausreichende Verfügbarkeit von Flächen, qualifizierte Arbeitskräfte oder eine zukunftsfähige digitale Kommunikationsinfrastruktur von entscheidender Bedeutung.



Standortfaktor Sichere und leistbare Energieversorgung

Für die Wirtschaft ist eine zukunftsichere und leistbare Versorgung mit Energie unverzichtbar. Daher brauchen wir:

- eine Forcierung dezentraler Gewinnung erneuerbarer Energie und die Ausschöpfung sämtlicher Möglichkeiten für den regionalen Ausbau von erneuerbaren Energieträgern (Wasserkraft, Photovoltaik, Biomasse und Windkraft).
- einen raschen Ausbau der Netzinfrastruktur, um Strom aus neuen PV-Anlagen und Windrädern ins Netz einspeisen und regional gut verteilen zu können.
- eine konsequente Anwendung des Kriterienkatalogs der PV-Freiflächen-Strategie, um Wildwuchs zu verhindern und für eine verträgliche regionale Verteilung der Anlagen zu sorgen sowie die vorrangige Errichtung und den Betrieb von PV-Anlagen durch regionale Investoren zur bestmöglichen Nutzung regionaler Kreisläufe und Wertschöpfung.
- den Ausbau, die Förderung und die Vernetzung von Stromspeichern.
- den gezielten Ausbau des Netzes an (Schnell-) Ladestationen, in Ortskernen und an Hauptstraßen-Achsen, zur Förderung der E-Mobilität.

Standortfaktor Moderne Mobilität

Eine moderne Verkehrsinfrastruktur für Personen- und Gütertransport sichert einen funktionierenden „Blutkreislauf“ der Wirtschaft. Daher brauchen wir:

- eine verzögerungsfreie Planung und den Ausbau von nachhaltigen und zukunftsfähigen Anbindungen der Gewerbegebiete entlang der Hauptverkehrsadern im Bezirk sowie den weiteren Ausbau sämtlicher Landes- & Bundesstraßen.
- eine Verbesserung des öffentlichen Verkehrsnetzes für den Personenverkehr sowie eine synchronisierte Taktung im grenzübergreifenden ÖPNV in Richtung Bayern.
- den Ausbau der Schieneninfrastruktur entlang der Hauptachse Linz – Passau sowohl im Güter- als auch im Personenverkehr.
- die Sicherstellung einer nachhaltigen und zeitgemäßen touristischen Infrastruktur über die gesamte Region mit einer Fokussierung auf Zukunftstrends.
- den Ausbau touristischer Freizeitwege und eine Verbesserung der Alltags-Radwege-Infrastruktur.
- die Fertigstellung und komplette Einbindung der A 94 im Landkreis Passau.
- die Verwirklichung platzsparender und ökologisch verträglicher Parklösungen (Tiefgaragen, Parkdecks, etc.) bei neuen Parkflächen.

Standortfaktor Verfügbare Flächen

Grund und Boden wird zunehmend ein knapper Produktionsfaktor. Ein aktives und nachhaltiges Flächenmanagement ist besonders wichtig. Daher brauchen wir:

- die Förderungen für Nachverdichtungen im Bestand oder die Adaptierung brachliegender Areale, sowie erleichterte Genehmigungsverfahren und einen wirtschaftsfreundlichen Zugang bei Abriss und Adaptierung durch die Behörden.
- eine Ergänzung des Erfolgsmodells „INKOBA“ welche kleinteilige Neuentwicklungen von gewerblichen Flächen in bereits bebauten Gebieten ökonomisch und ökologisch sinnvoll ermöglicht bzw. begünstigt.
- Erleichterungen bei der Nutzbarmachung von landwirtschaftlichen Gebäuden für gewerbliche Zwecke.

Standort-
informationen auf
Bezirksebene finden
Sie unter
wko.at/ooe/sd

WKOÖ-Angebote zur standort-
politischen Unterstützung der
ö. Unternehmen:



Gefördertes Beratungsprogramm **ÖKO-PLUS:**

Verwandelt Herausforderungen in
Wettbewerbsvorteile der Zukunft
und fördert die Nachhaltigkeit.



Förderprogramm **DIGITALISIERUNG:**

Unterstützt heimische Unterneh-
men bei ihren Digitalisierungspro-
jekten. Eine Initiative von WKOÖ
und Land OÖ.



Standortdatenbank **standortooe.at:**

Plattform für Vermittlung und
Analyse von Gewerbeflächen.
Eine Kooperation von Business
Upper Austria und WKOÖ.

Standortfaktor Qualifizierte Arbeitskräfte

Unternehmen benötigen ausreichend Berufsnachwuchs sowie
kompetente und motivierte Mitarbeiter:innen. Daher brauchen
wir:

- den kontinuierlichen Ausbau der Kooperation Schu-
le & Wirtschaft als Allianz für die Zukunft des Bezirkes
Schärding.
- eine bessere Sichtbarkeit regionaler Arbeitgeberbetriebe
und ein stärkeres Bewusstsein für die Vorteile von regiona-
len Arbeitsstellen.
- die Positionierung der Dualen Akademie sowie Lehre mit
Matura als wesentliche Bausteine zur Attraktivierung der
Lehre.
- die Schaffung/Ermöglichung von leistbarem und nachhalti-
gem Wohnraum für Arbeitskräfte und deren Familien.
- eine verstärkte Förderung von Kindern und Jugendlichen in
technischen Berufen (MINT Region INNVIERTELplus...).

Standortfaktor Digitale Infrastruktur

Eine moderne und leistungsfähige digitale Infrastruktur bildet
das Rückgrat für jegliche Digitalisierungsbestrebungen und ist
essenziell für die wirtschaftliche Entwicklung. Digitalisierung
braucht Infrastruktur in Form von leistungsstarken und
flächendeckenden Netzen und Datenleitungen. Dadurch
werden ortsunabhängige Formen des Wirtschaftens, Arbeitens
und Lernens ermöglicht.

WKOÖ ist unverzichtbarer Standortpartner

Die WKOÖ unternimmt alles, um die Wirtschaft fit für
zukünftige Herausforderungen zu machen und im härter
werdenden internationalen Wettbewerb bestehen zu können.
Um den Wirtschaftsstandort Oberösterreich erfolgreich wei-
terzuentwickeln, legt die **WKOÖ** ihren Fokus auf den **Standort-
masterplan**. Dieses 5-Punkte Programm ist auf die Qualifizie-
rung und Gewinnung von Fachkräften, das Vorantreiben von
Innovationen und Digitalisierung, auf Nachhaltigkeit und
Ökologisierung, die Internationalisierung und das Erschließen
von Märkten sowie Entlastung und Entbürokratisierung
fokussiert.